Bericht vom Förderverein Afridunga e.V.
für die Hohberger Notizen 2017

Seit der Vereinsgründung von Afridunga am 27. Dezember 2009 konnten dank der vielseitigen Unterstützung unserer Mitglieder, Gönner und Sponsoren zahlreiche Veranstaltungen durchgeführt und unser kenianisches Partnerprojekt und Waisenhaus Sheryl's Orphans Children Home erfolgreich unterstützt werden. Auch im Jahr 2017 hat sich wieder einiges ereignet - Grund genug, um „Danke" zu sagen und auf die vergangenen 12 Monate der Vereinsgeschichte zurück zu blicken.

Aktionen und Veranstaltungen bei Afridunga

Bereits im Januar durften wir die erste größere Spende entgegen nehmen. Die 9. Klasse des Schillergymnasiums erwirtschaftete bei der Bewirtung des Schillerhocks einen Betrag von 500 Euro, den die Schülerinnen und Schüler an Afridunga spendeten.

Ende Januar fand die Afridunga Mitgliederversammlung im Vereinsheim der Sportschützen Hohberg statt.

Anfang April berichtete Lara Lehmann im Rahmen eines Bildervortrags im Pfarrsaal Niederschopfheim eindrücklich von ihren Erfahrungen während ihrem Aufenthalt in Kenia. Im September 2016 besuchte sie bereits das zweite Mal unser kenianisches Partnerprojekt und Waisenhaus Sheryl's und unterstütze hier die einheimischen Fachkräfte bei ihrer alltäglichen Arbeit.

Von April bis Juni betreute erstmals ein Trainerteam von Afridunga die Julabo-Laufgruppe und bereitete diese erfolgreich auf die Teilnahme am Sonnwendlauf vor. Das Dankeschön in Form einer Spende kam unserem Förderverein zu Gute.

Der Kaffee- und Kuchenverkauf von Afridunga im Rahmen vom Hohberger Dorffest 2017 war ebenfalls wieder ein voller Erfolg und sorgte für zusätzliche Einnahmen für unsere Vereinskasse.

Ende Juli fand im Rahmen des Hohberger Ferienprogramms wieder das Herstellen von Taschen aus Tetra-Pak-Tüten statt. Mit großen Engagement und Durchhaltevermögen stellten 12 Kinder ihre eigene und ganz individuelle Tetra-Pak-Tasche unter der Leitung des Bastelteams von Afridunga her.

Ein besonderes Highlight im Jahr 2017 war der 7. Afridunga Benefizlauf am 15. September. Insgesamt 173 Sportlerinnen und Sportler haben sich vor dem Hohberger Schützenhaus eingefunden, um gemeinsam etwas Gutes für ihre Gesundheit und gleichzeitig für die Waisenkinder am Viktoria See in Kenia zu tun. Zahlreiche Gäste genossen während und nach dem Lauf das tolle Ambiente rund um das Hohberger Schützenhaus im Unteren Wald. Flammenkuchen mit neuem Wein, Frisches aus der Pfanne, Kaffee und Kuchen sowie Kürbiscremesuppe und Wienerle wurden hier für den guten Zweck angeboten. Im Anschluss des Laufs wurden die teilnehmerstärksten Teams prämiert. Dank der positiven Resonanz und der großartigen Unterstützung konnte beim Afridunga Benefizlauf ein Gesamterlös von ca. 2.000 Euro erzielt werden.

Am 16. September, einem Tag nach unserem Benefizlauf, war es wieder soweit – die fünfte Reise nach Kenia und Port Victoria stand bevor. Jasmin Braun und Lena Maier begleiteten dieses Jahr den Vorsitzenden, Daniel Knäble, zum Projektbesuch. Bereits in der ersten Woche durften sie den Unterricht besuchen, sich als Gastlehrer beim Deutsch-, Geographie- und Sportunterricht erproben, die Pausen beim Fußball- und Basketballspiel mit den Kindern verbringen und vieles, vieles mehr über den Alltag in Port Victoria erfahren. Jasmin und Lena schlossen dem Projektbesuch ein Praktikum

an und verbrachten somit zwei Monate bei Sheryl's. Am 26. Februar 2018 werden sie im Niederschopfheimer Pfarrsaal von ihren Erfahrungen, Eindrücken und Begegnungen berichten.

Ein weiteres Highlight im Jahr 2017 war das Benefizkonzert der Philharmonie Baden-Baden in der Pfarrkirche St. Brigitta in Niederschopfheim. Am 17. Dezember führten fünf Musikerinnen und Musiker der Philharmonie Baden-Baden in zwei Konzertteilen Werke von Robert Fuchs und Wolfgang Amadeus Mozart auf. Im Anschluss sorgte unser Förderverein für die Bewirtung auf dem Kirchplatz und bot für die Gäste Glühwein, Früchtepunsch und Kuchen an.

Alle Spendengelder kamen und kommen wie gewohnt direkt und zu 100 Prozent unserem kenianischen Partnerprojekt Sheryl's am Viktoria See zu Gute.

Entwicklungen bei Sheryl's Orphans Children Home

Dank der vielseitigen Unterstützung war es uns möglich, auch in diesem Jahr die monatlichen Löhne der Lehrerinnen und Lehrer, der Köchin und der Hausmutter in Höhe von insgesamt rund 700 Euro zu finanzieren. Gleichzeitig entstehen während dem Jahr immer wieder Kosten für Nahrungsmittel, Medikamente, Kleidung, Schulgebühren und –materialien für die Waisenkinder, die zu einem großen Teil durch die Patenschaften abgedeckt werden können.

Zusätzlich konnten wir in 2017 die Installation eines Wasserhochbehälters und Verknüpfung der unterschiedlichen Gebäude an das örtliche Stromnetz umsetzen und somit die Versorgung der Waisenkinder durch Wasser und Strom sicherstellen. Gleichzeitig konnte durch die Unterstützung des ehemaligen Arbeitgebers von Mama

Rosemary, der Gründerin und Projektverantwortlichen von Sheryl's, ein weiterer Anbau mit neuen Klassenräumen finanziert werden.

Aktuell werden 318 Kinder (!) im eigenen Kindergarten und der eigenen Grundschule von Sheryl's von neun einheimischen Lehrerinnen und Lehrer und drei Praktikantinnen unterrichtet. Zur Baby-Klasse 1 und 2, Mittelklasse, Vorschule und den Klassen 1 bis 4 wurde nun im Januar 2018 noch ein weiteres Klassenzimmer für die Klasse 5 eingerichtet. Außer den 9 Klassenräumen, einem Büro und Lehrerzimmer verfügt Sheryl's mittlerweile über eine Küche, einen Speiseraum, jeweils einem Schlafraum für Mädchen und Jungs, Toiletten und Waschmöglichkeiten. Seit diesem Jahr kann dank der finanziellen Unterstützung aus Deutschland zusätzlich sauberes Trinkwasser aus dem eigenen Brunnen gewonnen und die Einrichtung mit Strom versorgt werden.

Gleichzeitig bringen sich die Projektverantwortlichen in Kenia ebenfalls im Rahmen ihrer Möglichkeiten finanziell ein. So haben die Töchter von Mama Rosemary im Jahr 2017 einen Kleinbus für Sheryl's angeschafft. Dieser bzw. dessen Fahrer holt die sehr weit entfernten Waisenkinder von Sheryl's für den Schulbesuch zu Hause ab und bringt sie nach der Schule wieder zu ihren Verwandten oder Bekannten, bei denen sie wohnen. Die Waisenkinder, die selbst mit dem Kleinbus nur schwer zu erreichen sind oder nicht von Bekannten oder Verwandten versorgt werden können, werden seit einigen Jahren in den eigenen Schlafräumen von Sheryl's von einer Hausmutter betreut.

Ausblick und Dank

Auch im Jahr 2018 wird es durch einen mehrwöchigen Projektbesuch von Daniel Knäble im November/Dezember wieder zum persönlichen Kontakt und Austausch vor Ort in Port Victoria kommen. Ziel ist es u.a., Ausbildungsmöglichkeiten und Perspektiven mit und für die Waisenkinder von Sheryl's für die Zeit nach ihrem Schulabschluss zu erarbeiten.

Im vergangenen Jahr haben unsere Schülerinnen und Schüler von Sheryl's sehr erfolgreich beim kenianischen Musik- und Tanzwettbewerb teilgenommen und sich für die Endrunde auf nationaler Ebene qualifiziert! Leider war die Teilnahme in Nairobi logistisch und finanziell nicht umsetzbar. In diesem Jahr möchten wir einen neuen Anlauf nehmen und suchen hier noch Sponsoren, um die Kostüme, Trommeln, Verpflegung und Transportkosten für die drei Vorausscheidungen in West-Kenia in Höhe von 1.900 Euro zu finanzieren.

Außerdem stehen in 2018 verschiedene Sanierungs- und Streicharbeiten einiger Gebäude in Höhe von 2.000 bis 3.000 Euro an.

In Hohberg stehen mit dem Bildervortrag am 26. Februar im Pfarrsaal Niederschopfheim, der Mitgliederversammlung am 16. April, dem Sponsorenlauf der

Grundschule Niederschopfheim am 29. Juni und dem 8. Afridunga-Benefizlauf am 14. September ebenfalls wieder einige Termine auf dem Programm.

Weitere Informationen zu Afridunga, unserem kenianischen Partnerprojekt und Patenprogramm sind auf unserer Webseite www.afridunga.de erhältlich.

Wir freuen uns auf ein weiteres spannendes und erfolgreiches Jahr 2018! Nochmals herzlichen Dank für die zahlreiche und vielseitige Unterstützung aller Hohberger sowie den Freunden und Gönnern aus den umliegenden Ortschaften. Neue Fördermitglieder und Paten sind nach wie vor zu jeder Zeit herzlich willkommen!

Daniel Knäble, Marco Utz und alle Vorstandsmitglieder von Afridunga
Mama Rosemary und alle Mitarbeiter, Freunde und Kinder von Sheryl's

Bericht: Daniel Knäble